





Der Österreichische Verkehrssicherheitsfonds

Dr. Günter BREYER

Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie

Tagung Städtebund und Österreichischer Verkehrssicherheitsfond
4.12.2006, Wien

EINLEITUNG



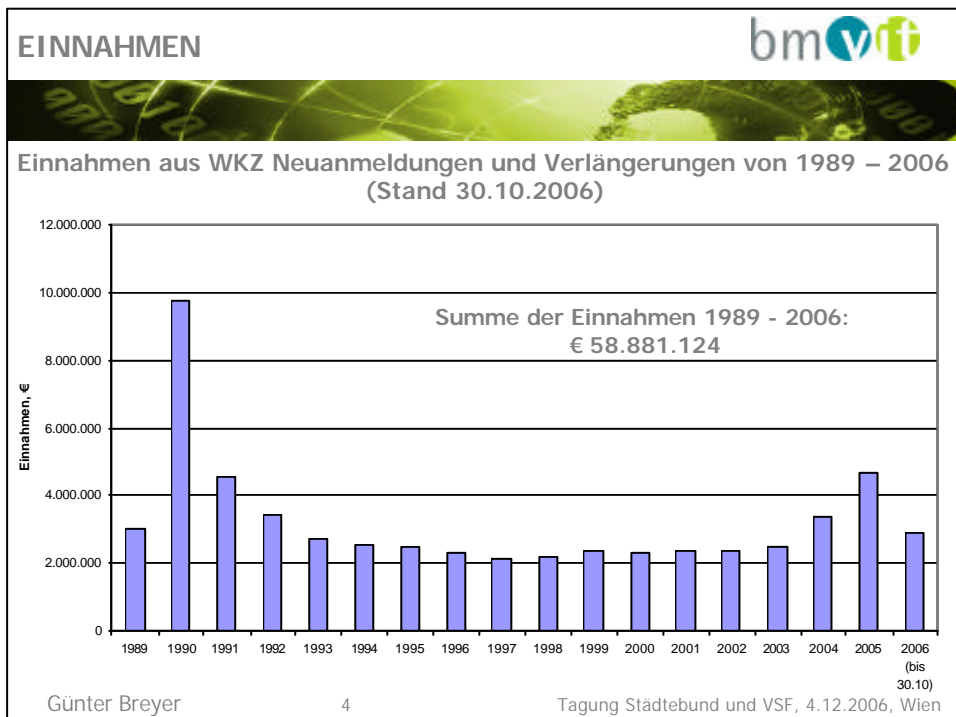
- Sept. 1989 gegründet;
Verankert im KfG 1967 § 131a
- im BMVIT eingerichtet und verwaltet;
- Mittel stammen aus dem Erlös verkaufter
Wunschkennzeichen (€ 145 pro WKZ; ca. 300.000
WKZ ausgegeben);
- Aufteilung der Mittel 40% Bund, 60%
Länder verwalten ihre Fonds selber;
- Laufzeit der WKZ: 15 Jahre;
- Novelle zum KfG 2005: Verlängerung der WKZ auf
weitere 15 Jahre, Kosten für WKZ gleichbleibend.

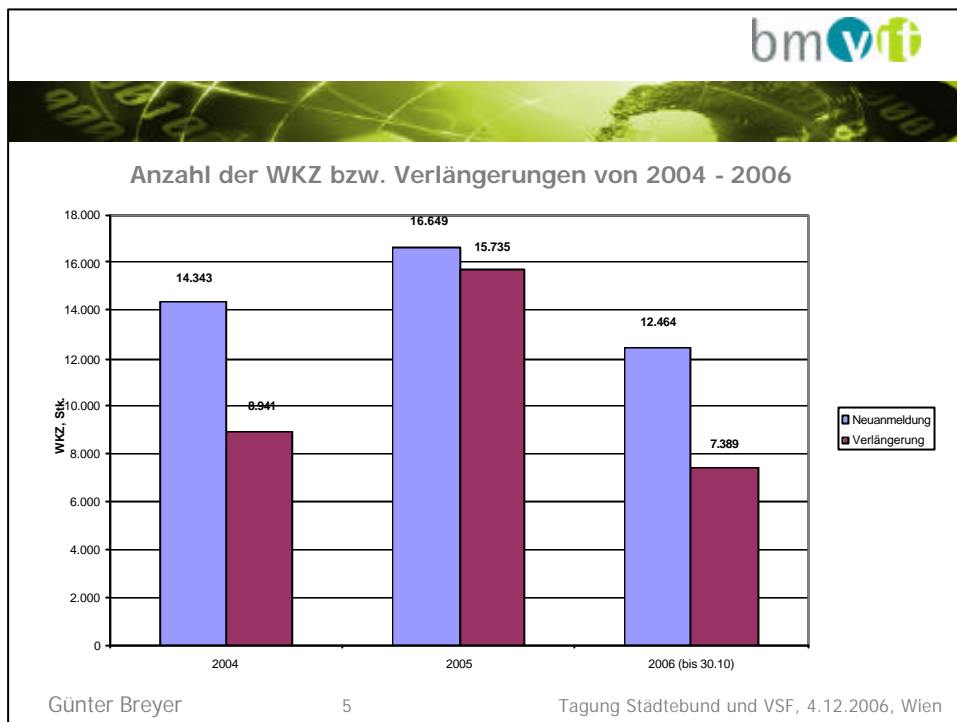
Günter Breyer 2 Tagung Städtebund und VSF, 4.12.2006, Wien

WIDMUNG gem § 131a. Abs. 4 lit. a bis e **bm vfi**

- allg. Maßnahmen und konkrete Projekten zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, Förderung der Verkehrserziehung;
- Studien und Forschungen sowie Informationen über Forschungen auf dem Gebiet der Verkehrssicherheit;
- Maßnahmen zur Planung und Erarbeitung von Orientierungshilfen auf dem Gebiet der Straßenverkehrssicherheit;
- Bund fördert österreichweite Projekte oder solche mit überregionaler Bedeutung sowie Projekt mit Pilotcharakter
- Länder fördern Regionalprojekte

Günter Breyer 3 Tagung Städtebund und VSF, 4.12.2006, Wien





WUNSCHKENNZEICHEN Verlängerung

DANKE!

Ihr Zeichen für Verkehrssicherheit

Verlängern Sie Ihr Wunschkennzeichen! Denn damit unterstützen Sie die Arbeit des Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds und sorgen für mehr Sicherheit auf unseren Straßen.

Logos: bm, v, fi, VSF

Günter Breyer 6 Tagung Städtebund und VSF, 4.12.2006, Wien

AUSGEWÄHLTE VSF PROJEKTE



- Verkehrssicherheitsprogramm
- Gurtenkampagne
- Helmi
- CLOSE TO
- LKW-Studie
- Ladungssicherung
- 0,0 for friends



Günter Breyer

7

Tagung Städtebund und VSF, 4.12.2006, Wien